



Mohsen Shahvaroghi Farahani (Autor)  
**Zustandsbewertung eines Isoliersystems für  
rotierende Hochspannungsmaschinen mit  
elektrischen und dielektrischen Messverfahren**



<https://cuvillier.de/de/shop/publications/2245>

Copyright:

Cuvillier Verlag, Inhaberin Annette Jentsch-Cuvillier, Nonnenstieg 8, 37075 Göttingen,  
Germany

Telefon: +49 (0)551 54724-0, E-Mail: [info@cuvillier.de](mailto:info@cuvillier.de), Website: <https://cuvillier.de>

## Vorwort

Die vorliegende Arbeit entstand in den Jahren 2001 bis 2004 während meiner Tätigkeit als Stipendiat am Institut für Energieversorgung und Hochspannungstechnik, Fachbereich Hochspannungstechnik (Schering-Institut) der Universität Hannover.

Dem Direktor des Schering-Instituts, Herrn Prof. Dr.-Ing. Ernst Gockenbach, danke ich sehr herzlich dafür, dass er diese Arbeit angeregt, ihre Durchführung ermöglicht, in jeder Hinsicht großzügig gefördert und mir Gelegenheit zur fachlichen Weiterbildung gegeben hat. Seine wertvollen Hinweise und Ratschläge bei der Durchführung der Untersuchungen sowie bei der Durchsicht des Manuskripts haben maßgeblich zum Gelingen der Arbeit beigetragen. Darüber hinaus bin ich Herrn Prof. Gockenbach sehr dankbar, dass ich an zahlreichen Konferenzen im In- und Ausland teilnehmen konnte und mir dadurch die Möglichkeit geboten wurde, viele weiterführende Hinweise für die Arbeit zu bekommen.

Mein besonderer Dank gilt Herrn Prof. Dr.-Ing. habil. Hossein Borsi für seine fachliche Unterstützung sowie für seine stete Bereitschaft, mir mit zahlreichen Ratschlägen und wertvollen Ideen bei der Fortsetzung der Arbeit zu helfen. Die konstruktiven Diskussionen mit Herrn Prof. Dr.-Ing. habil. Hossein Borsi waren eine wichtige Hilfe für mich und haben die Form und Inhalt der Arbeit wesentlich beeinflusst. Ihm gebührt mein Dank außerdem für seine menschliche Unterstützung.

Herr Prof. Dr. rer. nat. Rainer Patsch, Leiter der Fachgruppe Werkstoffe der Elektrotechnik und Diagnostik der Universität Siegen, danke ich für die Übernahme des Korreferates sowie für sein Interesse, dass er dieser Arbeit entgegengebracht hat.

Weiterhin danke ich allen Freunden, ehemaligen und derzeitigen Mitarbeitern, Fachkollegen und Angehörigen des Schering-Instituts für ihre tatkräftige Unterstützung bei Problemen aller Art, für die Beteiligung an der Bearbeitung der Forschungsaufgabe sowie für die angenehme Arbeitsatmosphäre. Hier möchte ich auch besonders die Mitarbeiter der Werkstatt und Sekretariat erwähnen. Die Mitarbeiter der Werkstatt haben mich häufig mit praktischen Ratschlägen bei der Gestaltung der Versuchsaufbauten unterstützt.

Darüber hinaus gebührt mein Dank dem deutschen akademischen Austauschdienst (DAAD) für die Finanzierung meines Aufenthalts in Deutschland.

Weiter danke ich der Firma Siemens AG Large Drive für die Bereitstellung von Sachmitteln und Probenmaterialien zur Durchführung der Untersuchungen. Herrn Dr.-Ing. Martin Kaufhold danke ich besonders für die wertvollen Diskussionen und sein großes Interesse an dieser Arbeit.

Der Firma GE Energy Management Services GmbH und der Firma Programma Electronic AB danke ich auch für das bereitwillige zur Verfügung stellen des Isolations-Diagnosesystem IDA 200 zur Messung der dielektrischen Antwort im Frequenzbereich. Besonderer Dank gilt in diesem Zusammenhang auch Herrn Dipl.-Ing. Reinhard Gesing.

Mein aufrichtiger Dank gilt ebenfalls Herrn Prof. Dr.-Ing. Hossein Mohseni von der Teheraner Universität für seine fachliche und menschliche Unterstützung. Seine zahlreichen Anregungen und Aufmunterungen waren zum Gelingen der Arbeit beigetragen.

Schließlich möchte ich mich ganz herzlich bei meiner Frau Zohreh und meinem Sohn Ali für ihr Verständnis und ihre Geduld während der Entstehung dieser Arbeit bedanken.